

SENIOREN-NACHMITTAGE

... finden wieder jeden ersten
Mittwoch im Monat statt: S. 3

VORMERKEN: KULTURFRÜHLING

Kunstaussstellung, Gespräche
und Konzert am 5. März: S. 4

KINDER- UND JUGENDZENTRUM

Leiter Hermann Heinze geht in
den Ruhestand: S. 10–11



Rund 40 Gäste nehmen am Neujahrsempfang im Café Luca teil.

„Das muss wohl in den Genen liegen“

Beim Neujahrsempfang wird Ortsbrandmeister Godehard Plötze geehrt

Ortsbürgermeister Carsten Schiedeck ließ beim Neujahrsempfang des Ortsrates im Café Luca das zurückliegende Jahr mit seinen Licht- und Schattenseiten Revue passieren. Er machte deutlich, dass der Ortsrat zwar bemüht ist, das Leben im Stadtteil weiterzuentwickeln, zeigte aber auch die Grenzen des Gremiums auf, wenn es zum Beispiel um die Auswirkungen von Pandemie, Ukraine-Krieg oder gestiegene Energiepreise geht. Daher sei das solidarische Verhalten der Ochtersumer, die mit ihren Vereinen und Organisationen helfen, wo sie können, ein Grund zur Freude. Schiedeck sprach insbesondere die gute Zusammenarbeit beider christlichen Kirchengemeinden im Stadtteil an und wünschte diesen noch viele weitere gemeinsame Ziele.

Bei seinem Ausblick auf das neue Jahr gab der Ortsbürgermeister den 5. März als Termin für den Kultur-Frühling bekannt, am 25. März ist der obligatorische Umwelttag in Ochtersum



Carsten Schiedeck überreicht den Ehrenbrief an Godehard Plötze.

geplant. Positiv sei der Ausbau der Sparkassenfiliale, die Ausweitung des Streetballfeldes an der Adolf-Kolping-Straße, die Verbesserung des Radwegenetzes zur Innenstadt und die konkreten Ausbaupläne bezüglich des Schulbiologiezentrums. Schiedeck sprach in diesem Zusammenhang auch die Pläne für eine Umgestaltung der Ortsmitte rund um das Grüne Landhaus an, die dem Ortsrat im Dezember vorgestellt worden sind. Dieses Thema löste

Fotos: Wolfgang Heilmann

nach dem offiziellen Teil zahlreiche Diskussionen aus. Vielfach wurde der Wunsch geäußert, die Bevölkerung in die Planungen mit einzubeziehen und nach Möglichkeiten zu suchen, dass der Ortsmittelpunkt auch zukünftig für die Begegnung erhalten bleibt und nicht zu einer reinen Wohnstätte umgewidmet wird.

Der Ochtersumer Ehrenbrief 2023 wurde Godehard Plötze verliehen, der in diesem Jahr 25-jähriges Jubiläum als Ortsbrandmeister feiert. In seiner Laudatio verwies Schiedeck darauf, dass der Geehrte sein Feuerwehramt bis heute mit Herzblut ausübt und mit seinen Kameradinnen und Kameraden stets bereitsteht, wenn er gebraucht wird. „Das muss wohl in den Genen liegen“, sagte der

Ortsbürgermeister mit einem Lächeln und erläuterte, dass Godehard Plötze in einer Feuerwehr-Familie im Feuerwehrhaus aufgewachsen war. Schon sein Vater war Stadtbrandmeister und sein Bruder Thorsten ist stellvertretender Stadtbrandmeister. Godehard Plötze bedankte sich für die Ehrung und richtete sich mit bewegenden Worten an seine Frau und Familie, die ihm für sein Amt über all die Jahre den Rücken freihielten.

Fortsetzung auf der nächsten Seite.



Fotos: Wolfgang Heimann

Mick Plötze (rechts) zeigt Carsten Schiedeck sein Tombola-Los, mit dem er den Hauptpreis gewinnt.

Zum Abschluss des Empfangs ging es um das Los-Glück bei einer Tombola, zu der Sparkasse, Gemeinnützige Baugesellschaft und Energieversorgung Hildesheim 100 Sachpreise gespendet hatten, sodass jedes Los gewann. Den Hauptpreis stellte der Bundestagsabgeordnete Bernd Westphal zur Verfügung: eine Reise nach Berlin.

Über den Gewinn freute sich Mick Plötze, der Sohn des Ehrenbrief-Trägers Godehard Plötze.

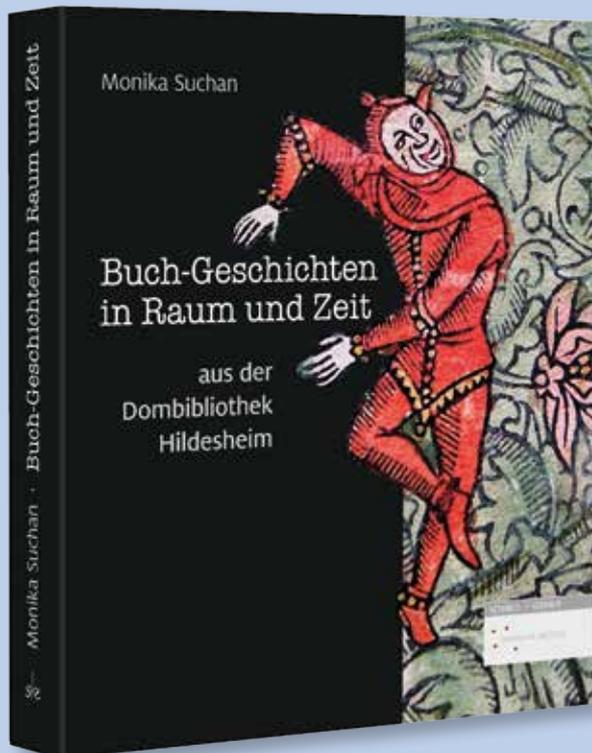
Rund 40 Gäste waren der Einladung des Ortsrates zum diesjährigen Neujahrsempfang gefolgt, der wegen der aktuellen Umbauarbeiten der Sparkassenfiliale im Café Luca der Lukaskirche im Stadtteil stattfand. Pastorin Meike Riedel



Meike Riedel stellt Tanja Bock (rechts) vor, die neue Koordinatorin für das Café Luca.

nutzte die Gelegenheit, Tanja Bock als neue Koordinatorin für das Café Luca vorzustellen. Außerdem machte sie darauf aufmerksam, dass die Lukaskirche im nächsten Jahr bereits 50 Jahre besteht und ihr Café inzwischen eine feste Begegnungsstätte im Stadtteil geworden ist.

Wolfgang Heimann



Echt **irRe**. Aber wahr.

Kuriose Werke aus der Dombibliothek Hildesheim.

NUR FÜR BÜCHERFANS!

24,95 EUR, Hardcover, 128 Seiten,
21 x 25 cm, ISBN: 978-3-7954-3594-3,
Verlag Schnell & Steiner/Bernward Medien

Ab sofort erhältlich unter www.domshop.de und beim Medienservice ☎ 05121 307883

Kaffee, Kuchen und Kreuzfahrt-Erinnerungen

Seniorenachmittag findet nach Corona-Pause wieder regelmäßig statt

Foto: Wolfgang Heimann



Ehrenortsbürgermeister Dr. Ulrich Kümme zeigt Bilder und schildert Eindrücke seiner Nordlandkreuzfahrt.

Turnusgemäß lädt der Ortsrat jeden ersten Mittwoch im Monat die Seniorinnen und Senioren zum Kaffeemittag ins Ortsgemeinschaftshaus ein. Diese Traditionsveranstaltung, die der ehemalige Ortsbürgermeister Franz Ohlendorf vor Jahrzehnten ins Leben gerufen hatte und inzwischen von Dr. Ulrich Kümme weitergeführt wird, musste coronabedingt fast drei Jahre lang ruhen. So

war das Organisationsteam rund um Kümme gespannt, wie der Neustart Anfang Januar gelingen würde.

Erfreulicherweise folgten rund 20 Seniorinnen und Senioren der Einladung des Ortrates, die in gemütlicher Runde zunächst Kaffee und leckeren Kuchen genossen, bevor Kümme mit einem Lichtbilder-Vortrag über eine Nordlandkreuzfahrt, die er mit seiner Frau Jutta un-

ternommen hatte, Urlaubsstimmung verbreitete – auch wenn das Wetter den Reisenden nicht immer hold war.

Ulrich Kümme teilt mit, dass der Seniorenachmittag wieder regelmäßig an jedem ersten Mittwoch im Monat ab 14.30 Uhr im Ortsgemeinschaftshaus, Konrad-Adenauer-Straße 9, veranstaltet wird.

Wolfgang Heimann

Wand

Orthopädie Schuhtechnik

und gut gehts!



- Sport- und Spezialeinlagen
- Orthopädische Maßschuhe
- Computer-Fußdruckmessung
- Schuhreparatur-Service

Alfelder Straße 51
31139 Hildesheim
Telefon 05121 43174



Für Ihre Gesundheit sind wir da.

MO-FR 08:30-13:00 | 15:00-18:30
SA 9:00-13:00

Luisen Apotheke
Barienroder Straße 1
31139 Hildesheim
Telefon: 05121 268826
info@luisen-apotheke-hildesheim.de
luisen-apotheke-hildesheim.de

Kostenloser
Lieferservice

10% Rabatt*

Bei einem Artikel Ihrer Wahl bei Ihrem nächsten Einkauf, außer auf verschreibungspflichtige Arzneimittel. Mit dem Einlösen des Coupons stimmen Sie der Speicherung Ihrer persönlichen Daten nach EU-DSGVO zum evtl. Nachweis des gegebenen Rabatts gegenüber der zuständigen Finanzbehörde zu.
*Nicht kombinierbar mit anderen Rabattaktionen

PERSÖNLICHES



Liebe Leser!

Zurzeit gibt es viele Lieferengpässe. Die Produktion von Autos ist ins Stocken geraten und in Apotheken sind wichtige Medikamente aus den Regalen verschwunden. Wer im Moment eine funktionierende Heizung besitzt, darf sich glücklich schätzen, denn die

Neubeschaffung einer Heizungsanlage und ihr Einbau durch einen qualifizierten Handwerker wäre ein riesiges Problem. Energie ist zum Luxus geworden und die Drohung vor einem „Blackout“ steht im Raum, falls wir uns nicht an die empfohlenen Sparmaßnahmen halten. Nun sind die Engpässe da, vor denen wir jahrelang gewarnt wurden. Haben wir die Experten nicht ernst genug genommen?

Für mich waren diese merkwürdigen Zeiten ein Anlass, um darüber nachzudenken: Wie wären meine Großeltern mit den Problemen von heute umgegangen? Sie heizten im Winter meistens nur die Wohnküche, die ich als klein und kuschelig warm in Erinnerung habe. Obst und Gemüse gab es aus dem eigenen Garten oder aus der Nachbarschaft und es wurde für die kalte Jahreszeit konserviert. Obst und Gemüse aus dem Supermarkt waren purer Luxus.

Inzwischen erfreue ich mich am saisonalen Obst und Gemüse, das zumindest teilweise von einem Biohof in der Nähe stammt. Im Wohnzimmer genieße ich die kuschelige Wärme, die sich in diesem Winter morgens allerdings etwas später als gewöhnlich ausbreitet.

Machen Sie das Beste aus jeder Situation,
Sabine Jüttner



DER ORTSRAT LÄDT EIN:

Ochtersumer Kulturfrühling

**Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger!**

Die Kulturtage in Ochtersum, die 1993 ins Leben gerufen wurden, gibt es nun seit 30 Jahren. Am Sonntag, 5. März, organisieren wir den „Kulturfrühling“ mit Kunstausstellung und Konzert. Hobbykünstler aus Ochtersum präsentieren in der Aula des Schulzentrums ihre Gemälde, Fotografien, textile und kunsthandwerkliche Arbeiten und freuen sich auf Gespräche mit vielen Besuchern.



**KUNST
UND
KULTUR**

Am Nachmittag ist ein Gespräch mit Ochtersumer Jungbürgerinnen und Jungbürgern geplant und zum Abschluss wird ein Konzert geboten. Wer auf der Bühne stehen wird, stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

Schüler der Renataschule werden den Besuchern am Nachmittag Kaffee und Kuchen im Foyer bieten.

Der Ortsrat lädt alle Ochtersumer herzlich ein, der Eintritt ist frei.

**Ihr Ortsbürgermeister
Carsten Schiedeck**

Sonntag, 5. März 2023

13 Uhr: Eröffnung der Ausstellung

Ochtersumer Künstler präsentieren ihre Werke

15 Uhr: Gespräch mit Jungbürgerinnen und Jungbürgern

17 Uhr: Konzert

Das Programm wird etwa zwei Wochen vorher auf Plakaten im Ortsteil veröffentlicht.

Veranstaltungsort ist die Aula in der Schlesierstraße.



Zeit für Trauer.
Zeit für Austausch.

Bitte fordern Sie
unsere kostenlose
Info-Broschüre an!

Unser eigenes
Hauscafé bietet
dafür Raum.



**Süßmann
Bestattungen**

Goschenstraße 51
31134 Hildesheim
Tel.: 05121 - 3 48 67
info@suessmann-bestattungen.de

Feldmeier
Feldmeier GmbH

Ein starkes Team
in Sachen:

- ▲ Malerarbeiten
- ▲ Trockenbau
- ▲ Wärmedämmung

Hauptstraße 27 · 31162 Bad Salzdetfurth/Heinde
Telefon 05064 / 9 51 50-0 · Fax 05064 / 9 51 50-19

Treffpunkt: Krippe TOGOdehard

Ochtersumer Sternsinger und Busreisende aus dem Landkreis machen Station in der St.-Godehard-Straße

„Kinder stärken, Kinder schützen“ ist das diesjährige Motto der bundesweiten Sternsingeraktion. Mit diesem Leitspruch wollen die Sternsinger den Schutz der Kinder vor Gewalt in den Mittelpunkt stellen und so auf Mädchen und Jungen aufmerksam machen, die in ihrem Leben den verschiedensten Formen von Gewalt ausgesetzt sind. Ziel ist es zu erreichen, dass sie zukünftig in einem Umfeld aufwachsen können, in dem sie Liebe und Geborgenheit erfahren und ihre Rechte gestärkt sehen. Unter der Leitung von Anne Ruby besuchten die Sternsinger der St.-Altfried-Gemeinde die Krippe bei TOGOdehard, trugen ihre Botschaft vor und hielten für die rund 40 Besucher den Haustürsegens für das Jahr 2023 bereit mit dem Schriftzug „20*C+M+B+23“, der bedeutet: Christus segne dieses Haus.

Einige Tage später war die Krippe in der St.-Godehard-Straße Station einer Krippenfahrt der Katholischen Pfarrgemeinde St. Hubertus Wohldeberg. Nach zwei Jahren coronabe-

Fotos: Wolfgang Heimann



Als Sternsinger tragen Friederike, Margarete und Klemens Ruby sowie Sara Carl und Malte Ziebell ihre Botschaft vor.

dingter Pause führte die von der Pfarrgemeinde organisierte Busrundfahrt wieder durch den Landkreis. Nach dem Besuch der Krippe in St. Mauritius und einem gemeinsamen Kaffeetrinken im Kloster Marienrode war in Ochtersum die letzte Station der Krippen-Rundfahrt. Die

38 Busreisenden bewunderten die Krippe neben der alten Kirche und waren interessiert an der überkonfessionellen Zusammenarbeit der Gemeinden, wie sie mit der Aktion „Gemeinsam in Ochtersum“ praktiziert wird.

Wolfgang Heimann



Claus-Günther Kullig (hinten, Mitte) erläutert den Busreisenden die Krippe und Aktionen der ökumenischen Initiative „Gemeinsam in Ochtersum“.



STEIN
GRABMALGESTALTUNG
NATÜRLICH UND EWIG

STEINWOLF

HILDESHEIM | ALBERT-EINSTEIN-STR. 10
TEL. 0 51 21 - 13 25 93 | KONTAKT@STEINWOLF.DE





Steinofen PIZZERIA

05121 - 30 33 614
Himmelsthürer Str. 61 a
HI - Bockfeld
www.steinofenpizzeria.com
Geöffnet: Di.-So. 16-22 Uhr

Montag Ruhetag

Kleines Restaurant und Außerhausverkauf

Genießen Sie das italienische Original!

Ein Mini-Turnier – fast wie bei den Profis

Wasserball-Schnuppertraining für Ochtersumer Grundschüler

Anfang Dezember bekamen die Klassen 3c und 3d der Grundschule die Möglichkeit „Wasserball-Luft“ zu schnuppern. Im Rahmen des Schwimmunterrichts übernahmen zwei Trainer von Hellas 1899, Torben Weiterer und Dragan Dobric, den Unterricht.

Nach einigen Aufwärmspielen ging es auch schon an den Ball. Schnell lernten die Schülerinnen und Schüler, sich beim Schwimmen den Ball zuzupassen und auf das Tor zu werfen. Das war zwar anstrengend, aber alle waren hochmotiviert.

Zum Abschluss fand ein Mini-Turnier statt und die Teams spielten gegeneinander. Dabei fielen sogar einige Tore und es sah fast schon aus wie bei den Profis! Kinder, Lehrer und

Foto: Grundschule Ochtersum



Wasserball-Trainer des Vereins Hellas 1899 bereiten Grundschüler auf ein Mini-Turnier vor.

Trainer waren begeistert und so gab es Gutscheine für ein weiteres Wasserball-Schnuppertraining beim Verein Hellas 1899. Vielleicht

wurde bei einigen Kindern die Lust für diesen Sport geweckt.

Michaela Ellendt

„Für einander da“

Diakonische Altenhilfe spendierte Trikots für VfR-Jugend



Auch in diesem Jahr wurde die D-Jugend 4 des VfR Germania Ochtersum mit einem neuen Trikotsatz überrascht. Sponsor ist erneut die Diakonische Altenhilfe, die mit dem Aufdruck, „Für einander da“, auch das Motto der jungen Fußballer trifft. Nicht nur der Zusammenhalt der jungen Spieler ist groß, sondern auch ihr Erfolg. Sie führen im Moment in ihrer Staffel in der 1. Kreisklasse die Tabelle an. Die Mannschaft, die seit 2018 von Timo Gärtner und Fjore Kropf trainiert wird, ist in den letzten Jahren von 12 auf 23 Spieler gewachsen. So ist die Freude über einen neuen einheitlichen Trikotsatz groß, den Karsten Baufeld, Geschäftsführer der Diakonischen Altenhilfe, gern wieder möglich gemacht hat.

Gertrud Riemer-Wegert, Pflegedienstleitung der Diakoniestation in der Schlesierstraße, überreichte die Trikots an Timo Gärtner (hinten rechts) und seine D-Jugend, die die Trikots gern für ein Erinnerungsfoto präsentierten.

Ellen Gärtner



Wir halten das, was wir versprechen.

Unser Angebot ist stets transparent.

Steuerwalder Str. 7
31137 Hildesheim
Tel. 0 51 21 - 76 51 20

ABTMEYER  **BÜCHNER**
Bestattungen
www.bestattungen-abtmeyer.de

Wir Ochtersumer

WIR OCHTERSUMER wird am ersten Freitag im Monat an alle Ochtersumer Haushalte verteilt.
Abholstellen: Sparkasse,
Kurt-Schumacher-Straße 48.
Godis Backstube,
St.-Godehard-Straße 42



Anzeigen:
Michael Busche,
Telefon: 307-870
anzeigen-himmelsthuerer@bernwardmedien.de

Die nächste Ausgabe erscheint am 3. März,
Anzeigenschluss ist der 15. Februar.



TERMINE

Grünkohlwanderung

Am Samstag, 11. Februar, lädt der VfR Ochtersum zur rund zweistündigen Grünkohlwanderung rund um den Ortsteil ein. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr am VfR-Klubhaus (Philosophenweg). Anmeldungen zum Grünkohlessen nimmt Klubhauswirtin Martina Schwalenberg bis 7. Februar entgegen, Telefon 0152 / 54 17 50 33. Weitere Infos: www.vfr-ochtersum.de

Ortsratssitzung

Am Mittwoch, 15. Februar, um 18 Uhr tagt der Ortsrat im Ortsgemeinschaftshaus (Konrad-Adenauer-Straße 9). Schwerpunkt wird das Thema „Smart City“ sein. Zu Beginn können Bürger ihre Anliegen einbringen.

Frühjahrsbasar

Der Spielkreis „Zwergenparadies“ der St.-Altfried-Gemeinde lädt am Samstag, 18. Februar, von 14 bis 16 Uhr zu seinem Frühjahrsbasar „Schnäppchen für die Schätzchen“ in die Aula ein (Schlesierstraße 11). Angeboten werden Kleidung, Spielzeug und Ausstattung für Kinder

und Jugendliche. Gleichzeitig gibt es in einer Cafeteria selbst gebackenen Kuchen, frische Waffeln und Herzhaftes. Private Anbieter können sich am Samstag, 11. Februar, ab 9 Uhr einen Standplatz reservieren lassen, Telefon: 0178 / 613 70 86.

Konzert: „Back to Life“

Der Chor „Die TonCoolen“ gibt nach langer Pause ein Konzert in der Lukaskirche (Schlesierstraße 5) am Freitag, 24. Februar, um 19 Uhr. Bereits ab 18.30 Uhr sorgt das Café Luca für das leibliche Wohl.

Seniorenachmittag

Jeden ersten Mittwoch im Monat, jeweils um 14.30 Uhr, lädt der Ortsrat Senioren zum Kaffeetrinken und Klönen ins Ortsgemeinschaftshaus ein (Konrad-Adenauer-Straße 9). Die nächsten Termine sind der 1. März und 5. April.

Kulturfrühling

Zu Kunstausstellung, Gespräch mit Jung-Bürgern und Konzert lädt der Ortsrat alle Bürger am Sonntag, 5. März, ab 13 Uhr in die Aula ein (Schlesierstraße).

Warm & lecker & zusammen essen

Eintopfessen
donnerstags
von 12.00 - 13.30 Uhr
im Gemeindehaus
Schlesierstraße 5, Ochtersum

Essen **1,50 €**
incl. Tee - Kaffee - Wasser
und „warmer Worte“

Yumm!

„Mahl ganz anders“
TO Godehard ab 20. Januar 2023
jeden Freitag um 17.00 Uhr

für-einander da

GUTE PFLEGE UND BEGLEITUNG
AMBULANT, STATIONÄR, TAGEWEISE

Die Diakonie Himmelsthür und Bethel im Norden engagieren sich in den Pflegezentren **Am Steinberg** in Hildesheim Ochtersum und **St. Nicolai** in Sarstedt gemeinsam für Senior:innen.

Telefon: 05121 200-0 ... info@bin-himmelsthuer.de
www.bin-himmelsthuer.de

Im Verbund der **Diakonie**

DAH
DIAKONISCHE ALTENHILFE
HIMMELSTHÜR BETHEL IM NORDEN

Werbung

Sinvestieren ist, schon mit kleinen Beträgen die eigene Zukunft zu gestalten.

Mit **Deka-FondsSparplan** können Sie regelmäßig sparen und entspannt ein Vermögen aufbauen – für Sie und die Generation von morgen.

Investieren schafft Zukunft.

Sparkasse Hildesheim Goslar Peine

Deka Investments

Jetzt informieren unter:
sparkasse-hgp.de/fondssparen

Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Deka Investmentfonds sind die jeweiligen Basisinformationsblätter, die jeweiligen Verkaufsprospekte und die jeweiligen Berichte, die Sie in deutscher Sprache bei Ihrer Sparkasse oder der DekaBank Deutsche Girozentrale, 60625 Frankfurt und unter www.deka.de erhalten. Bitte lesen Sie diese, bevor Sie eine Anlageentscheidung treffen.

Finanzgruppe

Lukasgemeinde

Gottesdienste beginnen später

Bis Ende März feiert die katholische St.-Altfried-Gemeinde die heilige Messe sonntags um 9 Uhr in der Lukaskirche. Aus diesem Grund verschieben sich bis dahin die Anfangszeiten für die evangelischen Gottesdienste auf 10.30 Uhr.



Gottesdienste

- Sa, 04.02., 11 Uhr: Taufgottesdienst
 So, 05.02., 10.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl, anschl. Kirchenkaffee
 So, 12.02., 10.30 Uhr: Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee
 So, 19.02., 11 Uhr: Familiengottesdienst
 Do, 23.02., 18.30 Uhr: Passionsandacht
 So, 26.02., 10.30 Uhr: Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee
 Fr, 03.03., 18 Uhr: Gottesdienst zum Weltgebetstag „Glaube bewegt“ (weitere Informationen entnehmen Sie bitte den kommenden Aushängen oder der Homepage)
 So, 05.03., 10.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl, anschl. Kirchenkaffee

Gruppentreffen

- Mi, 08.02., 19.30 Uhr: Stille und Tanz
 Mi, 08.02., 19.45 Uhr: Bibel im Gespräch
 Do, 09.02., 17.30 Uhr: Besuchsdienst für Geburtstage
 Do, 09.02., 19.30 Uhr: Bastelgruppe
 Mo, 13.02., 15 Uhr: Frauennachmittag „Glaube bewegt“ zum Weltgebetstag 2023 mit Okka Schumüller
 Mi, 22.02., 19.30 Uhr: Tanzen im Kreis „Glaube bewegt“ zum Weltgebetstag 2023
 Do, 23.02., 10 Uhr: Besuchsdienst für Neuzugezogene
 Mi, 01.03., 19.30 Uhr: Stille und Tanz

Lukasgemeinde, Schlesierstraße 5, Tel. 26 32 08,
www.lukasgemeinde-ochtersum.de

St.-Altfried-Gemeinde

Altfried geht zu Lukas



Bis 26. März feiert die St.-Altfried-Gemeinde die heiligen Messen am Sonntag jeweils um 9 Uhr in der Lukaskirche.

Gottesdienste

- Sonntags, 9 Uhr: hl. Messe in der Lukaskirche
 Donnerstags, 9 Uhr: hl. Messe im Altfriedheim
 Dienstags, 15.30 Uhr: Rosenkranzgebet im Altfriedheim
 Mi, 15.02., 18 Uhr: Ankerzeit
 Einladung der Kolpingsfamilie zu Besinnung mit Texten-Stille-Musik
 So, 19.02., 09.30 Uhr: „Kleine Kirche“ im Altfriedheim
 Aschermittwoch, 22.02., 19 Uhr: hl. Messe mit Austeilung des Aschekreuzes
Die hl. Messe am Do, 23.02.2023, um 09 Uhr entfällt!



Vorankündigung

Weltgebetstag, Fr, 03.03., 18 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst in der Lukaskirche unter dem Motto: „Glaube bewegt“, anschließend Beisammensein

Veranstaltungen

- letzten Di., jd. 2. Monat, 16 Uhr: Caritas Besuchsdienst
 jd. 2. Do. im Monat, 10 Uhr: Gemeindefrühstück mit Vortrag
 donnerstags, 15 Uhr: Handarbeitskreis
 freitags, 15.30 Uhr: MessdienerInnen-Treffen
 sonntags, 17 Uhr: Juniorjugend (Jg. 2007–2009)
 19 Uhr: Jugendtreff (ab Firmalter)
 Donnerstag, 09.02., 09.30 Uhr: Gemeindefrühstück „Überraschende Eindrücke über die sixtinische Kapelle“
 Ref: Regens Dr. Martin Marahrens
 Samstag, 18.02., 15 Uhr: Kinderfasching im Altfriedheim für Kinder im Grundschulalter

Die St.-Altfried-Kirche ist täglich von 9 bis 18 Uhr für Einkehr und Gebet geöffnet. Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen auf unserer Homepage.

St.-Altfried-Gemeinde, Kurt-Schumacher-Straße 9
 Telefon 26 28 86, www.pfarrgemeinde-st-mauritius.de

Termine im Café Luca

Das Café Luca lädt mittwochs, donnerstags und sonntags von 15 bis 18 Uhr zu Kaffee und selbst gebackenem Kuchen ein (Schlesierstraße 5). Aktuelle Hinweise gibt es unter www.luca-hildesheim.de



Einen Info-Nachmittag für Freiwillige, die Familien als **Ersatzgroßeltern** unterstützen möchten, bietet die Lukasgemeinde in Zusammenarbeit mit der Ev. Familienbil-

dungsstätte an am Freitag, 10. Februar, um 16 Uhr. Ein **Babysitter-Speed-Date** gibt es am 10. März, um 18 Uhr. Anmeldung jeweils per Telefon: 12 10 90.

Alle, die gern in gemütlicher Runde **stricken, häkeln oder sticken**, haben Gelegenheit dazu am Mittwoch, 8. Februar, ab 15 Uhr. Tipps und Anleitungen gibt es in der Runde, Material und Ideen für die bevorzugte Handarbeit sind mitzubringen.

Unter dem Motto „**Mein Lieblingsbuch**“ stellen Menschen, die gern lesen, am Donnerstag, 9. Februar, ab 15.30 Uhr ihr Buch vor und erzählen, was sie begeistert.

Zu einem **Ukraine-Abend** wird am Freitag,

17. Februar, um 18 Uhr eingeladen. Die Begegnung mit Flüchtlingen sowie Einblicke in die Musik und Geschichte des Landes stehen im Mittelpunkt.

Wer Kaffee oder Tee nicht allein trinken und sich über Gott und die Welt unterhalten möchte, kann zum **Café-Schnack** mit Pastorin Meike Riedel kommen am Donnerstag, 23. Februar, um 16 Uhr.

Der „**blau-gelbe Treffpunkt**“ lädt jeden Mittwoch von 15 bis 18 Uhr Ukraine-Flüchtlinge zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen an. Ehrenamtliche der Lukasgemeinde und St.-Altfried-Gemeinde begleiten das Angebot.



Fotos: Michaela Ellendt

Bernd Schlauer bringt Schülerinnen und Schülern die Erfindung des Buchdrucks näher.

Gutenberg-Pressen in der Schule

Grundschüler erfahren Wissenswertes zur Geschichte des Buchdrucks

Ein Nachbau der Gutenberg-Pressen aus der Mitte des 15. Jahrhunderts war in der Aula aufgebaut und vor den Schülerinnen und Schülern der dritten und vierten Klassen stand ausnahmsweise kein Lehrer, sondern Bernd Schlauer, der in mittelalterlicher Kleidung den Viertklässlern eine Doppelstunde lang die Erfindung des Buchdrucks spannend und kurzweilig veranschaulichte.

„Vor der Erfindung der Druckpresse schrieben Mönche in Klöstern die über 1000 Seiten

der Bibel in lateinischer Schrift ab“, erzählte Schlauer. Dann baute Johannes Gutenberg die erste Presse und bewegliche Lettern aus Metall, mit denen Texte in Spiegelschrift zusammengesetzt werden konnten. Das erste Buch, das er druckte, war die Bibel. Drei Jahre dauerte es, bis sie fertig war. Auch sie war in der damaligen Gelehrtensprache Latein verfasst, denn Martin Luther, der sie für das „einfache Volk“ ins Deutsche übersetzte und vervielfältigen ließ, wurde erst nach der Erfindung des Buchdrucks geboren.

Auch andere interessante Informationen rund um alte Bücher hatte Schlauer parat. Er zeigte zum Beispiel das „Beutelbuch“, das sich dank einer Stoffumwicklung am Einband leicht tragen ließ. Anhand eines Buches mit Metallbeschlägen erläuterte er, woher der Begriff „ein Buch aufschlagen“ stammt: Viele Bücher



Emely und Maximilian aus der Klasse 3a dürfen Bernd Schlauer an der Presse unterstützen.

wurden mit einem Verschluss aus Metall versehen, der sogenannten Buch-Schließe, die vor Wellenbildung des Papiers bei Feuchtigkeit schützte. Mit einem Faustschlag wurde der Riegel geöffnet und das Buch „aufgeschlagen“.

Die Kinder durften mit der Gutenberg-Pressen selbst drucken und waren überrascht, wie viel Kraft es kostet, den schweren Hebel der Spindelpresse zu betätigen. Darüber hinaus gab es an verschiedenen Stationen die Gelegenheit zum Malen, Stempeln und Schmuckbuchstaben gestalten. Zum Abschluss dieses besonderen Unterrichts wurde ein Film über das Leben von Martin Luther gezeigt.

Bernd Schlauer, der der freikirchlichen Bruderbewegung angehört, bietet kostenlose Vorträge in Schulen über den historischen Buchdruck in Zusammenhang mit der Bibel und freikirchlicher Literatur an. sj



Mit viel Anschauungsmaterial wird den Kindern die Erfindung des Buchdrucks nähergebracht.

PLINSKI Malerfachbetrieb

Markus Plinski
Sierstorfskamp 10a
31137 Hildesheim

Telefon 0 51 21/6 51 63
Telefax 0 51 21/6 63 66
Mobil 01 72/402 08 52
E-Mail info@maler-plinski.de

Der Malerfachbetrieb
Ihres Vertrauens
aus Himmelstür

- Ausführung sämtlicher Innenarbeiten
- Fassadenarbeiten mit eigenem Gerüst
- Wärmedämmverbundsystem (WDVS-Arbeiten)
- Kreative Wandgestaltung



HESSING
BESTATTUNGEN

seit 1910

Bestattungsvorsorge:
Daniela und Stefan Hessing
Tel. 05121 4 26 41

Bergstraße 70 · 31137 Hildesheim

www.hessing-bestattungen.de

„Bekannt, beliebt und das Gesicht der Jugendarbeit in unserem Stadtteil“

Hermann Heinze verabschiedet sich von seinen Wegbegleitern in den Ruhestand



Oliver Rösner (links) und das JuZe-Team hält Abschiedsgeschenke bereit, die vor allem an die gute Zusammenarbeit erinnern sollen.

„Du bist bekannt, beliebt und letztendlich das Gesicht der Jugendarbeit in unserem Stadtteil“, würdigt Ortsbürgermeister Carsten Schiedeck Hermann Heinze für seine engagierte Tätigkeit als Jugendpfleger. Der Geehrte verabschiedet sich in den Ruhestand nach 37-jähriger Jugendarbeit, bei der er nach eigenen Aussagen Berufliches und Privates nicht immer trennen konnte.

Seine Gäste, die Hermann Heinze als fachliche, freundschaftliche oder familiäre Wegbegleiter einstuft, stellen in ihren Laudationen das enorme Engagement für seinen Beruf heraus, welches oft über das normale Maß hinausging. Einige der rund 100 Besucher waren sogar aus Hamburg gekommen, um ihren persönlichen Dank auszusprechen: „Er hat uns in unserer wilden Zeit als 12-, 13-Jährige so manches Mal aus der Patsche geholfen und mit seinem Einfühlungsvermögen, seiner Geduld aber auch Bestimmtheit den richtigen Weg gezeigt. Der

Grundstein dafür, dass wir heute beruflich sehr erfolgreich sind, wurde von Hermann und seiner Jugendarbeit in unserer Kindheit gelegt“, sind sich Dennis Gentemann, Michael Bielitz und die Brüder Amir und Hossein Ostadi einig. Sie erinnern sich noch gern an die erlebten Video-nächte, Kanufahrten, Sportnächte in der Turnhalle oder Wochenendausflüge. „Hermann hat



Fotos (3): Wolfgang Heilmann

Hermann Heinze (Mitte) mit Michael Bielitz, Hossein Ostadi, Amir Ostadi und Dennis Gentemann, die gern und dankbar auf ihre Zeit im JuZe zurückblicken.

Februar

Der Februar, er schlummert auch
im stillen, leisen Winterhauch.
Doch einer macht meist laut Krawall:
Es ist der Liebe Karneval.

(Norbert van Tiggelen)





Hermann Heinze mit Nachfolgerin Anja Sensen.

seinen Job gelebt“, ist ihr Fazit.

Als Diplom-Pädagoge begleitete Hermann Heinze die Jugendarbeit in Ochtersum seit ihren Anfängen 1988, zuerst im mobilen Doppeldeckerbus und später im Ortsgemeinschaftshaus, bis das Kinder- und Jugendzentrum (JuZe) vor 20 Jahren neben der Aula des Schulzentrums in der Schlesierstraße eröffnet wurde. Ein Jugendförderverein, der einst unter dem Vorsitz von Friedrich Wissmann und Klaus Aleith gegründet wurde, setzte sich stets für die pädagogisch betreute Anlaufstelle für Kinder und Jugendliche im Ortsteil ein – und für Hermann Heinze als qualifiziertem und engagiertem Leiter.

Ende 2022 ging diese erfolgreiche berufliche Tätigkeit zu Ende, die Jugendarbeit in Ochtersum damit aber beileibe nicht: Mit Leiterin Anja Sensen, bisherige Jugend-Bereichsleiterin



Foto: Sabine Jüttner

Zauberer „Käptn Kümmel“ posiert mit Elisa (rechts) und Leandra für ein Erinnerungsfoto.

der Stadt Hildesheim, beginnt für das JuZe eine neue Ära. Hermann Heinze freut sich auf mehr Freizeit, auch für seine Familie, ohne aber darauf hinzuweisen, dass er in Zukunft als Vorsitzender des Jugendfördervereins weiterhin eine Verbindung zum Ochtersumer Jugendzentrum haben wird.

Seinen Abschied feierte Hermann Heinze



„JuZe“ – Treffpunkt für Freizeit mit Freunden

Kindertreff:

Mo und Mi: 15 – 17 Uhr, Do. 15 – 18 Uhr

Mädchentreff:

Di 15 – 17 Uhr

Jugendtreff:

Mo und Mi: 17 – 20 Uhr, Fr. 16 – 20 Uhr

Angebote in Kooperation mit der Renataschule:

Ruhetraining: Mo bis Do: 13 – 14 Uhr

Freispiel-AG: Do: 14 – 15.30 Uhr

Das JuZe befindet sich in der Schlesierstraße 11, der Eingang liegt auf der Rückseite der Aula, Telefon: 05121/ 2 89 39 87, E-Mail: juzeochtersum@gmx.de

Neue AnsprechpartnerIn
Anja Sensen

nicht nur abends mit geladenen Gästen. Bereits am Nachmittag hatte das Jugendzentrum alle Kinder und Erwachsenen im Ortsteil zum „Winterzauber“ eingeladen, einer kurzweiligen und spannenden Vorstellung mit Zauberer „Käpn Kümmel“, der schon mehrfach in Ochtersum gastierte und besonders die Kinder erfreute.

Wolfgang Heimann

IMPRESSUM WIR OCHTERSUMER

Bernward Mediengesellschaft mbH, Domhof 24, 31134 Hildesheim, Tel. 05121/307-800
 Verantwortlich für den Gesamthalt (Text und Anzeigen): Sabine Jüttner, Tel. 05121/265261, E-Mail: anzeigen-ochtersumer@bernwardmedien.de
 Anzeigen: Michael Busche, Tel. 05121/307-870, E-Mail: anzeigen-ochtersumer@bernwardmedien.de
 Handelsregister Hildesheim Nr. B147, Geschäftsführer Thomas Hagenhoff, Hildesheim
 Druck: COLOR+ GmbH, Lindenallee 19, 37603 Holzminden, www.colorplus.de
 Verteilung: duo Werbe- und Vertriebsservice GmbH, Ziegelmasch 11A, 31061 Alfeld
 Anzeigenpreisliste: gültig ab Januar 2015, abrufbar unter www.wir-ochtersumer.de oder Tel. 05121/307-870, verteilte Auflage: 4000 Exemplare, monatlich

EP:Fütterer
 ElectronicPartner

Meisterbetrieb für Elektrogeräte- u. Gebäudetechnik

Unsere Serviceleistungen:

- Elektrohauseräte
- SAT- und TV-Anlagen
- Fachberatung, Ausstellung, Kundendienst



31134 Hildesheim · Bahnhofsallee 12
 Telefon (0 51 21) 1 24 02 · www.ep-fuetterer.de

erd- feuer- und seebestattungen, überführungen

31137 hildesheim
 schulstraße 9
 telefon: 05121 64218
 e-mail: heinemann-markus@t-online.de



tag und nacht für sie erreichbar
 erledigung aller formalitäten

markus heinemann
 + beerdigungen +

Steuerberater

Axel-Michael Klauke

- Finanzbuchhaltung
- Lohnbuchhaltung
- Jahresabschlüsse für alle Rechtsformen
- Betriebliche und private Steuererklärungen
- Existenzgründungsberatung
- Rechtsformwahl
- Beratung bei Erbschaft und vorweggenommener Erbfolge
- Allgemeine Beratung und Auskünfte

Bahnhofsallee 3
 31134 Hildesheim

Telefon: 05121 / 31036
 Telefax: 05121 / 38857

E-Mail: Kanzlei@Klauke-Steuerberater.de



Überragende Vorrunde in der 2. Kreisklasse

2. Herren-Mannschaft des VfR Ochtersum will den Titel gewinnen

Die 2. Herren-Mannschaft des VfR Germania Ochtersum spielte eine überragende Vorrunde in der 2. Kreisklasse, Staffel B, und konnte mit 37 Punkten aus 16 Spielen den (inoffiziellen) Titel des Herbstmeisters feiern. Mit elf Siegen, vier Unentschieden und nur einer Niederlage bei einem Torverhältnis von 43:19 steht das Team mit sieben Punkten Vorsprung an

der Tabellenspitze. Das ist um so bemerkenswerter, da es im Sommer einen Neuaufbau gab mit neuem Trainer und zwölf neuen Spielern. Die Jungs sind schnell zu einer gut funktionierenden Einheit geworden und werden in der Rückrunde versuchen den Titel zu gewinnen und in die 1. Kreisklasse aufzusteigen. Das Foto zeigt die jubelnde Mannschaft, mit-

gereiste Fans, Freundinnen und Eltern nach dem 3:1 Auswärtssieg am letzten Spieltag der Hinrunde beim Spitzenspiel in Groß Dungen.

Die Rückrunde beginnt am Sonntag, 12. März, um 14 Uhr mit dem Spiel gegen den DSC Duingen in der Ochtersumer Fritz-Ziesener-Arena am Philosophenweg, Zuschauer sind willkommen.

Florian Preußner

Ihre Solaranlage
spart Energie.
Ihre Versicherung
teuren Ärger.



Vertretung
Sven Maskolus
Bismarckstr. 7a
31135 Hildesheim
Tel. 05121 750411
sven.maskolus@vgh.de

Finanzgruppe

VGH
fair versichert

 **Buhmann
Schule**

Berufsfachschule Wirtschaft
Fachoberschule Wirtschaft
Fachoberschule Gestaltung
Fachoberschule Verwaltung
und Rechtspflege



INFOTAGE
Bitte persönlichen
Termin vereinbaren!

Realschulabschluss
Erw. Sek. 1
Fachhochschulreife

15.2.23 · 14.3.23
15–19 Uhr

Buhmann-Schule Hildesheim · Hindenburgplatz 1
31134 Hildesheim · Tel. 05121 33073
info@buhmann-schule.de · www.buhmann-schule.de